

## EDITORIALS

Sportkardiologie – eine notwendige Subspezialität Kindermann W	S. 3
Es ist unsere Zeitschrift Steinacker JM	S. 31
„Wenn der Muskel exzentrisch wird ...“ Energierückgewinnung des Muskels beim Bremsen Böning D	S. 55
Trend der Molekularen Forschung in der Sportmedizin Bloch W	S. 83
Epigenetik – ein neues Aufgabengebiet für die präventive Sportmedizin Hollmann W	S. 85
Von der Sportmedizin zur Bewegungsmedizin: In der Evidenz angekommen? Löllgen H	S. 111
Quo Vadis, DGSP? Reer R	S. 113
Sporttherapie als ein Bestandteil der Bewegungsmedizin in der Rehabilitation Huonker M	S. 139
Musik- und Tanzmedizin – künstlerisches Pendant der Sportmedizin Hahnengress ML	S. 141
42. Deutscher Sportärztekongress in Frankfurt Banzer W	S. 175
Grenzlinsen – Die „No Needly Policy“ Steinacker JM	S. 291
Zertifizierte Fortbildung Böning D	S. 292
Peter Bärtsch verlässt die Spitze des Wissenschaftsrates – eine Laudatio Bloch W	S. 315
Doping im Leistungssport in Westdeutschland Hochschullehrer der deutschen Sportmedizin und des Wissenschaftsrates der Deutschen Gesellschaft für Sportmedizin und Prävention (DGSP)	S. 343
Evidenz in der Orthopädie – am Beispiel der Behandlung der Rotatorenmanschettenruptur Philip Kasten	S. 367

## ÜBERSICHTEN

Krafttraining bei Diabetes Mellitus Typ 2 König D	S. 5
Die Spiroergometrie in der sportmedizinischen Leistungsdiagnostik Friedmann-Bette B	S. 10
Aktuelle und neue Konzepte in der Behandlung akuter Außenbandverletzungen des Sprunggelenkes Best R, Brüggemann P, Petersen W, Rembitzki I, Ellermann A, Gösele-Koppenburg A, Liebau C	S. 55
Genetik und Epigenetik der körperlichen Leistungsfähigkeit Ehlert T, Simon P	S. 86
Die kapilläre Laktatkonzentration als Maß für die Belastungsreaktion Maassen N, Schneider G	S. 92
Osteochondrale Läsionen am Sprunggelenk - ein Review für Sportärzte Horisberger M, Leumann A, Walcher M, Valderrabano V	S. 143
Schadet Marathonlaufen dem Herz? Ein Update Scharhag J, Knebel F, Mayer F, Kindermann W	S. 293
Schadet Marathonlaufen dem Stütz- und Bewegungsapparat? Mayer F, Weber J, Cassel M, Müller J, Riegels N, Müller S	S. 299
Schadet Marathonlaufen dem Gastrointestinalen System? Mooren FC, Stein B	S. 304
Die Eignung von Fragebögen zur Erfassung der körperlichen Aktivität älterer Erwachsener für den Einsatz in einer epidemiologischen Studie Trampisch US, Platen P, Moschny A, Hinrichs T	S. 329

## ORIGINALARBEITEN

Systemvaskulärer Widerstand vor und nach körperlicher Belastung bei Patienten mit diastolischer Herzinsuffizienz Coll Barosso M, Nickl W, Schumacher C, Hilberg T, Wehmeier U, Scheffold T, Füh R, Lankisch M, Lukic I, Dinh W	S. 16
Der Einfluss der Kurbelfrequenz im Handcycling auf unterschiedliche Referenzpunkte der Laktatleistungskurve Kromer P, Hirschmüller A, Dickhuth HH, Gollhofer A, Röcker K	S. 21

Blutdruck und Herzfrequenz in Ruhe und bei Belastung bei Kindern im Einschulungsalter Ketelhut RG, Akman Ö, Ketelhut S	S. 32
Befragungsdaten und Akzelerometermessung im Vergleich – ein Beitrag zur Validierung des MoMo-Aktivitätsfragebogens Kahlert D, Brand R	S. 36
Unfälle und Zwischenfälle bei Kindertauchveranstaltungen Winkler B, Tetzlaff K, Muth CM	S. 42
Einfluss des sozialen Einzugsgebiets auf die motorische Leistungsfähigkeit und das Aktivitätsverhalten im Kindergartenalter Ketelhut K, Strang H, Holzweg M	S. 47
Sensomotorisches Training als Computerspiel? Röttger K, Mormieu G, Gollhofer A	S. 63
Effekte maschinengestützten Krafttrainings in der Behandlung chronischen Rückenschmerzes Stephan A, Goebel S, Schmidtbleicher D	S. 69
Einfluss verschiedener Getränke auf Ausdauerleistung und Stoffwechsel bei ambitionierten Freizeidläufers Relic D, Jost J, Friedmann-Bette B	S. 98
Körperliche Aktivität bei Tumorerkrankungen – Was weiß der Patient? Wittmann N, Bernhörster M, Vogt L, Banzer W	S. 116
Evaluation eines Nordic-Walking-Programms bei Mammakarzinom-Patientinnen Rösner M	S. 120
Belastungsintensitäten für ein Ausdauer- und Krafttraining bei Patienten mit Myasthenia gravis Wolfsegger T, Stieglbauer K, Topakian R, Weiss EM, Aichner FT	S. 125
Individuelle Risikofaktoren für Achillessehnenbeschwerden bei laufbetonten Sportarten Reule CA, Alt WW	S. 150
Physisches Selbstkonzept und Körpergewichtsstatus von Leistungssportlerinnen aus leichtathletischen Wurf- und Laufdisziplinen Kopczynski SM, Vogelsang B	S. 155
Energieumsatzmessungen unter kontrollierten Bedingungen – Vergleich von Accelerometer, Multisensorsystem und mobiler Spiroergometrie Grams L, Tegtbur U, Kück M, Gützlaff E, Marscholke M, Kerling A	S. 160
Kieferchirurgische Aspekte der Versorgung von Gesichtsverletzungen bei Hochleistungssportlern? Kretschmer F, Bauer KH, Braun M, Maurer P	S. 316

**Reliabilität der Leistung und Laktatkonzentration im maximalen Laktat-steady-state bei Radergometries**  
Hauser T, Bartsch D, Schulz H *S. 320*

**On the Efficacy of WADAs Whereabouts Policy: Between Filing Failures and Missed Tests**  
Dikic N, Samardzic Markovic S, Mc Namee M *S. 324*

**Leistungsfähigkeit im Dehnungs-Verkürzungs-Zyklus sportlich aktiver und inaktiver Kinder und Jugendlicher**  
Wirth K, Sander A, Keiner M, Schmidtbleicher D *S. 345*

**Die Validität des 6-Minuten-Laufs und 20m Shuttle Runs bei 9- bis 11-jährigen Kindern**  
von Haaren B, Härtel S, Seidel I, Schlenker L, Bös K *S. 351*

**Hamulus ossis hamati-Frakturen bei Unterwasserrugbyspielern**  
Kamusella P, Scheufler O, Tadda L, Radmer S, Russo S, Andresen R *S. 369*

**Effekte eines individuell angepassten Sportmundschutzes auf die funktionelle Wirbelsäulenstellung beim Feldhockey**  
Ohlendorf D, Garcia N, Turbanski S, Schmidtbleicher D, Kopp S *S. 374*

**Entwicklung und Validierung eines Sprunggelenkarthrometers zur Bestimmung der mechanischen Sprunggelenkinstabilität**  
Nauck T, Lohrer H, Gollhofer A *S. 380*

## STANDARDS

**Bewegung und Sport bei Ektasie und Aneurysma der thorakalen Aorta**  
Hansel J, Burgstahler C *S. 356*

## FALLBERICHTE

**Implosion einer Augenprothese beim Tauchgang in 18 Metern Tiefe**  
Khan K, Wegewitz D, Krone D *S. 334*

**Hämoglobinmenge nach Langzeitbelastungen im Triathlon**  
Schmidt W, Wachsmuth N, Völzke C, Pöttgen K *S. 359*

**Plattenosteosynthese einer Metatarsale V-Stressfraktur bei einem Profifußballer**  
Müller SA, Gösele-Koppenburg A, Farkas G *S. 368*

## KURZBEITRÄGE

**Dehnst Du noch oder grübelst Du schon? – Aktuelle Daten zu Akzeptanz und Verbreitung von Stretching im Leistungssport**  
Schneider S, Schmitt H, Zalweski M, Gantz S *S. 75*

**Verletzungen bei Eliterringern der türkischen Nationalmannschaft**  
Coknaz H *S. 105*

**Positionsbestimmung der International Society of Exercise and Immunology (ISEI) in EIR**  
Northoff H *S. 130*

## KOMMENTAR

**Die Verantwortung der Sportmedizin im Leistungssport**  
Kindermann W *S. 391*

## AKTUELLES

**Leserbrief**  
**Doping im Leistungssport in Westdeutschland**  
Gabriel H *S. 392*

**Stellungnahme**  
**Stellungnahme der DGSP zum Interview im Spiegel 44/2011**  
Löllgen H, Braumann KM *S. 392*

**Buchbesprechungen**  
*Braumann KM, Stiller N*  
**Bewegungstherapie bei internistischen Erkrankungen**  
Springer Verlag, 2010 *S. 80*

*Rieke B, Küpper T, Muth CM*  
**Moderne Reisemedizin**  
Springer Verlag, 2010 *S. 80*

*Müller-Wohlfahrt HW, Ueblacker P, Hänsel L*  
**Muskelerkrankungen im Sport**  
Thieme Verlagsgruppe, 2010 *S. 135*

*Halle M, Schmidt-Trucksäss A, Hambrecht R, Berg A*  
**Sporttherapie in der Medizin – Evidenzbasierte Prävention und Therapie**  
Schattauer GmbH, 2008 *S. 135*

*Mangiameli F*  
**Die LOGI Akademie**  
Systemed Verlag, 2010 *S. 136*

*Wilkenshoff U, Kruck I*  
**Handbuch der Echokardiographie**  
Thieme Verlag, 2008 *S. 136*

*Porzolt F, Tilgner S*  
**Managed Care – Perspektive für das deutsche Gesundheitswesen?**  
PVS/Verband, 2010 *S. 136*

*Wendemuth D, Jung D, Petermann O*  
**Praxishandbuch psychische Belastungen im Beruf**  
Universum Verlag, 2010 *S. 171*

*Jütte R*  
**Medizin und Nationalsozialismus**  
Wallstein Verlag Göttingen, 2011 *S. 171*

*Strich R, Rarreck Th, Zhang Z*  
**TCM in der Sportmedizin**  
Thieme Verlag, 2010 *S. 172*

*Raschka C, Nowacki PE, Zichner L, May R*  
**Doping Klinik-Methoden-Prävention**  
Schattauer Verlag, 2010 *S. 172*

*Swedish National Institute of Public Health*  
**Physical Activity in the Prevention and Treatment of Disease**  
Swedish National Institute of Public Health, 2010 *S. 340*

*Neugebauer F, Mutschler W, Claes L*  
**Von der Idee zur Publikation – Erfolgreiches wissenschaftliches Arbeiten in der medizinischen Forschung**  
Springer Medizinverlag, 2011 *S. 340*

*Pescatello LS, Roth SM*  
**Exercise Genomics**  
Humana Press, 2011 *S. 395*

*Oesch P, Hilfiker R, Keller S, Kool J, Luomajoki H, Schädler S, Tal-Akabi A, Verra M, Widmer Leu C*  
**Assessments in der Rehabilitation**  
Huber Verlag, 2011 *S. 395*

*Dickhuth HH, Röcker K, Gollhofer A, König D, Mayer F*  
**Einführung in die Sport- und Leistungsmedizin**  
Sport und Sportunterricht *S. 396*

*Woll A, Mess F, Haag H*  
**Handbuch Evaluation im Sport**  
Hofmann-Verlag, 2010 *S. 396*

*Herold G & Mitarbeiter*  
**Innere Medizin**  
Herold, 2011 *S. 396*

**Aus der Literatur**  
**Innere Medizin**  
Bewirkt leichte körperliche Belastung Anpassung des Muskelstoffwechsels? *S. 52*

Atemtechniktraining bei Klarinettenisten erhöht die Sauerstoffsättigung *S. 108*

Länger leben durch Bewegung – auch bei Herzinsuffizienz und Depression	S. 132	Gute Sprinter brauchen starke Rückenmuskeln	S. 170	Haben Leistungssportler schlechtere Zähne?	S. 338
Koronare Herzerkrankung: Welche Trainingsoption ist die beste?	S. 133	Barfuß läuft man ökonomischer als in Schuhen und stärkt das Fußgewölbe	S. 310	Mathematik gegen Adipositas	S. 363
Steigt die totale Hämoglobinmenge bei Spitzen-Ausdauerathleten im Alter von 16 bis 21 und 28 Jahren an?	S. 134	Kann ich schon vor der Hüftoperation trainieren, um den Erfolg zu verbessern?	S. 339	Exercise is Medicine	S. 394
Krebs und Sport – Heute: Marathonlauf	S. 311	Wie stark wirkt Inaktivität auf die Knochenstruktur?	S. 339	<b>Training und Physiologie</b>	
Herzspezifische Biomarker nach Intervallbelastungen	S. 311	Kreuzbandverletzung beim Carven – was sind die Ursachen?	S. 364	Fitnessstraining an der Wii	S. 132
Was leistet Bewegung bei Brustkrebs?	S. 312	<b>Gesundheit, Altern und Prävention</b>		Nichtinvasive Bestimmung des Anteils langsamer und schneller Fasern in Muskeln	S. 130
Glykämischer Index entscheidend für die Ausdauerleistung kurz nach einer Kohlenhydrataufnahme	S. 337	Krafttraining in der Menopause	S. 52	Krafttraining im Grundschulalter	S. 132
Wer aktiver lebt, hat eine geringere postprandiale Lipaemie	S. 393	Wie wichtig ist Kopfhair bei Sport in der Sonne	S. 79	Die Entwicklung bei Ruderern zum Spitzenniveau	S. 337
Bei Rauchern mit eingeschränkter Lungenfunktion Ausdauer und Kraft trainieren	S. 393	Noch mehr Bewegung für Übergewichtige und Adipöse	S. 79	Zwei Ausdauerests für Kinder – einfach und valide	S. 363
<b>Orthopädie und Traumatologie</b>		Validierung eines Algorithmus im Zusammenhang mit dem Tragen eines Akzelerometers	S. 134	Kann man Ausdauer und Muskelkraft gleichzeitig trainieren?	S. 364
Welchen Belastungen ist der Kopf bei jugendlichen Eishockeyspielern ausgesetzt?	S. 133	Balancetraining nach Schlaganfall	S. 170		
		Eine Epidemie steht still	S. 338		

## Ihr Partner im Sport

# Traumeel<sup>®</sup>s



**Traumeel<sup>®</sup> S Creme** Reg.-Nr.: 2522113.00.00, Zus.: 10 g Creme enth.: Arznei. wirks. Bestand.: Arnica Montana Dil. D3 150 mg, Calendula officinalis Ø, Hamamelis virginiana Ø jeweils 45 mg, Echinacea Ø, Echinacea purpurea Ø, Matricaria recutita Ø jeweils 15 mg, Symphytum officinale Dil. D4, Bellis perennis Ø jeweils 10 mg, Hypericum perforatum Dil. D6, Achillea millefolium Ø jeweils 9 mg, Aconitum napellus Dil. D1, Atropa belladonna Dil. D1 jeweils 5 mg, Mercurius solubilis Hahnemanni Dil. D6 4 mg, Hepar sulfuris Dil. D6 2,5 mg. Sonst. Bestand.: Emulg. Cetylstearylalkohol (Typ A), Dickfl. Paraffin, Weißes Vaseline, Ethanol 94 % (m/m), gereinigt, Wasser. Anw.geb.: Registriertes homöopath. Arzneimittel, daher ohne Angabe einer Therapie. Indikation: Vorsicht bei Fortdauer der Krankheitssymptome. Gegenanz.: Nicht anwenden bei Überempfindlichkeit gg. Achillea millefolium (Schafgarbe), Chamomilla (Kamille), Calendula (Ringelblume), Bellis perennis (Gänseblümchen), Echinacea (Sonnenhut), Arnica (Bergwohlverleih) o. andere Korbblütler u. Hilfsstoffe. Nebenwirk.: Aufgrund des Wirkst. Mercurius solubilis (Quecksilber) können gelegentl. allerg. Reaktionen auftreten. In Einzelfällen können Überempfindlichkeitsreaktionen auftreten. Es wurden lokale allerg. Reaktionen (Entzgd. an der Haut) beobachtet. Bei der Anwendg. von homöopath. Arzneimitteln können sich vorhandene Beschw. vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). Warnhinweis: Enth. Cetylstearylalkohol, Packungsbeilage beachten. **Traumeel<sup>®</sup> S Tabletten** Reg.-Nr.: 2522108.00.00, Zus.: 1 Tabl. enth.: Wirkstoffe: Achillea millefolium Trit. D3 15 mg, Atropa bella-donna Trit. D4 75 mg, Aconitum napellus Trit. D3 30 mg, Matricaria recutita Trit. D3, Symphytum officinale Trit. D8 jew. 24 mg, Mercurius solubilis Hahnemanni Trit. D8, Hepar sulfuris Trit. D8 jew. 30 mg, Calendula officinalis Trit. D2, Hamamelis virginiana Trit. D2 jew. 15 mg, Bellis perennis Trit. D2, Echinacea Trit. D2, Echinacea purpurea Trit. D2 jew. 6 mg, Hypericum perforatum Trit. D2 3 mg, Arnica montana Trit. D2 15 mg. Die Bestand. 1-7 werden über die vorletzte Stufe u. die Bestand. 1-13 über die letzte Stufe gemeins. potenziert. Sonst. Bestand.: Lactose-Monohydrat, Magnesiumstearat. Anw.geb.: Registriertes homöopath. Arzneimittel, daher ohne Angabe einer Therapie. Indikation: Vorsicht bei Fortdauer der Krankheitssymptome. Gegenanz.: Aus grundsätzl. Erwägungen nicht einnehmen bei fortschreitenden Systemerkrankg. wie Tuberkulose, Leukämie bzw. Leukämie-ähnlichen Erkrankg. (Leukosen), entzündl. Erkrankg. des Bindegewebes (Kollagenosen), multipler Sklerose, AIDS-Erkrankung, HIV-Infektion o. anderen Autoimmunerkrankg. Nicht anwenden bei bekannter Überempfindlichkeit gg. Achillea millefolium (Schafgarbe), Matricaria recutita (Kamille), Calendula officinalis (Ringelblume), Bellis perennis (Gänseblümchen), Echinacea (Sonnenhut), Arnica montana (Bergwohlverleih) o. andere Korbblütler. Nebenwirk.: Nach Anwendg. kann Speichelfluss auftreten; das Mittel ist dann abzusetzen. Aufgrund des enthaltenen homöopath. Wirkst. Mercurius solubilis (Quecksilber) können gelegentl. allerg. Reaktionen auftreten. In Einzelfällen können Überempfindlichkeitsreaktionen auftreten. Für Arzneimittel mit Zubereitungen aus Sonnenhut (Echinacea) wurden Hautausschlag, Juckreiz, selten Gesichtsschwellung, Atemnot, Schwindel u. Blutdruckabfall beobachtet. Das Mittel ist dann abzusetzen. Bei der Anwendg. von homöopath. Arzneimitteln können sich vorhandene Beschw. vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung) Warnhinweis: Enthält Laktose. 1 Tabl. = 0,025 BE.